

## **Drucksache**

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

---

Ursprung: Antrag, SPD, DIE LINKE, CDU, B'90Grüne

**TOP: 015 / 14.1**

## **Antrag**

gemäß § 21 (1) b GO

**Drs.Nr.: VIII/0396**

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
12.04.2018	BVV	BVV/VIII/015	

### **Reinigungsleistung in den Dienstgebäuden**

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, Hinweise und Kritik der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinsichtlich der Sauberkeit in den Dienstgebäuden zu erfassen, gegebenenfalls Reinigungsmängel gegenüber den Vertragspartnern zu rügen und erforderlichenfalls Leistungsverzeichnisse bei Neuausschreibungen anzupassen.

#### **Begründung:**

Im Rahmen des Planspiels Kommunalpolitik haben sich Auszubildende des Bezirksamtes über die Sauberkeit in den Dienstgebäuden beschwert. Das ist sowohl für die Außendarstellung des Bezirksamtes als auch für die Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter problematisch. Es ist auch nicht hinnehmbar, dass Dienstorte inner- oder außerhalb der Arbeitszeit selbst gereinigt werden müssen.

Berlin, den 20.03.2018

Vorsitzender der SPD-Fraktion  
Alexander Freier-Winterwerb

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE  
Philipp Wohlfeil

Vorsitzender der CDU-Fraktion  
Wolfgang Knack

Vorsitzende der Fraktion B'90Grüne  
Dr. Claudia Schlaak und Jacob Zellmer